

PROTOKOLL

8. o. Sitzung des Fakultätsrates Chemie vom 11. Februar 2020

Beginn: 14:00 Uhr

Anwesende Mitglieder des Fakultätsrats:

Behrens, M., Prof. Dr.
Epple, M., Prof. Dr.
Giese, M., Jun.-Prof. Dr.
Mayer, Ch., Prof. Dr.
Ropohl, M., Prof. Dr.
Schlücker, S., Prof. Dr.
Schulz, S., Prof. Dr.
Ulbricht, M., Prof. Dr.

Kuczkowski, A., Dr.
Seifert, M., Dr.

Falchi, K.
Verheggen, E.

Kaspereit, Y.
Rex, C.
Schmiedtchen, Marco

Gäste:

Schrader, T., Prof. Dr.
Voskuhl, J., Jun.-Prof. Dr.
Gökce, Bilal, Dr.
Niemeyer, J., Dr.
Polkowska, J., Dr.

Entschuldigt:

Walpuski, M., Prof. Dr.

Anwesende Mitglieder des Dekanats:

Gutmann, J., Prof. Dr.
Schmidt, T., Prof. Dr.

Protokollführerin:

Marreck, M.

TOP 1: Vorstellung Graduate Center Plus Simon Kresmann, Stephanie Sera (SSC)

Der Dekan Herr Prof. Schmidt begrüßt Frau Stephanie Sera und Herrn Simon Kresmann vom SSC. Sie stellen dem Fakultätsrat die Arbeit des neuen Graduate Center Plus vor. Die PowerPoint Präsentation wird den Hochschullehrern später zugesandt. Nach kurzer Diskussion bedankt sich der Fakultätsrat für den Vortrag.

TOP 2: Regularien

Der Dekan Herr Prof. Schmidt begrüßt die Fakultätsratsmitglieder zur 8. o. Sitzung des Fakultätsrates. Er stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und der Rat beschlussfähig ist. Die Tagesordnung wurde vorab per E-Mail versandt. Die Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der 7. o. Sitzung vom 12.12.2019

Das Protokoll der 7. o. Sitzung vom 12.12.2019 wurde vorab allen Fakultätsratsmitgliedern zugesandt. Es gibt einige Korrekturen:

S. 1, TOP 3, letzter Satz: wird diese wieder fortgesetzt.

S. 2, vorletzter Absatz: Die Prorektorin Frau Prof. van Ackeren stellt im Senat....

S. 4, Ende: Essen, den 12.12.2019

Das korrigierte Protokoll wird einstimmig angenommen.

TOP 4: Bericht des Dekans, Prodekanes und des Studiendekans

Der Dekan berichtet, dass die Bleibeverhandlungen von Herrn Prof. Walpuski erfolgreich abgeschlossen wurden. Der Fakultätsrat gratuliert.

Herr Jun.-Prof. André Gröschel hat den Ruf an die Westfälische Wilhelms-Universität Münster angenommen. Der Fakultätsrat gratuliert und bedankt sich für die erfolgreiche Zusammenarbeit.

Die Einrichtung des 5. Profilschwerpunkts zur Wasserforschung an der UDE wurde nach Zustimmung im Senat und den anderen mit dem Antrag befassten Gremien in der Rektoratssitzung am 15.01.20 für zunächst 4 Jahre beschlossen. Sprecher ist Herr Prof. Schmidt und Vorstandsmitglied ist Herr Prof. Ulbricht. Der Fakultätsrat gratuliert.

Der neue Rahmenvertrag zwischen der Evonik Industries AG und der Fakultät für Chemie wurde nun von allen Beteiligten final unterschrieben. Der Dekan weist nochmal auf die Inhalte hin und wird den Vertrag per E-Mail an alle Hochschullehrer verschicken.

Im Berufungsverfahren W2-Professur für „Organische und Supramolekulare Chemie“ wird die konstituierende Sitzung der Kommission am 19. Februar 2020 stattfinden. Inzwischen ist die Bewerbung im Dekanat eingegangen.

Die Ausschreibungen zu den Berufungsverfahren W1-Juniorprofessur mit Tenure Track für „Strukturanalytik Anorganischer Materialien“ sowie W1-Juniorprofessur für „Nanomaterialien in aquatischen Systemen“ sind seit dem 06.02.2020 in der „ZEIT“. Der Dekan bittet besonders geeignete Kandidatinnen persönlich anzusprechen.

Der Antrag „Active Site“ wird am 19.02.2020 im Rektorat behandelt. Die Deadline der Abgabe im Ministerium ist der 28.02.2020. Im Falle einer Befürwortung durch das Land Nordrhein-Westfalen und positiver Evaluierung durch den Wissenschaftsrat könnte der voraussichtliche Baubeginn im Jahr 2026 sein.

In der Senatssitzung vom 07.02.2020 wurde über folgende Punkte berichtet:

Zur 100%-Stellen Initiative wurde aufgrund der Stellungnahmen der Fakultäten eine allgemeine Stellungnahme erstellt, die fächerspezifische Unterschiede aufweist. Die Initiative wird vorerst nicht weitergeführt.

Die UDE hat in diesem Jahr ca. 8 Mio. Euro mehr Haushaltsmittel erhalten, sodass auch mehr Geld in die Mittelverteilung 2020 für die Fakultäten fließt. Auch die Fakultät für Chemie erhält mit ca. 10,8 Mio. Euro Zuweisung mehr Geld als im Vorjahr. Ein guter Teil des zusätzlichen Budgets wird allerdings durch die Tarifsteigerung 2019 aufgebraucht. Die Übersicht der LOM wird noch per E-Mail verschickt. Die meisten Verluste sind im Bereich Abschlüsse zu verzeichnen. Das Dekanat wird in Kürze nach dem üblichen Verteilerschlüssel die Mittelverteilung an die Arbeitskreise vornehmen.

Es wird im Jahr 2020 ein neuer Sonder-Hochschulvertrag zum Zukunftsvertrag „Studium und Lehre stärken“ (ZSL) abgeschlossen. Hierzu werden leistungsbezogene Prämien zusätzlich zur Sockelfinanzierung für die gesamte Universität verteilt. Dies könnte bedeuten, dass die Fakultät zusätzlich ca. 500.000 Euro erhält. Die Eckdaten hierzu werden in Kürze per E-Mail versandt.

Es gibt keinen Bericht des Prodekanes und Studiendekans.

TOP 5: Habilitation Dr. Jochen Niemeyer

nicht öffentlich

- Beschlussfassung über die Habilitation im Fachgebiet Organische Chemie
- Beschlussfassung über die Verleihung der „Venia legendi“

TOP 6: Vorlesungsfreies Forschungssemesters Prof. Schlücker

Herr Prof. Schlücker hat für das SoSe 2020 ein vorlesungsfreies Forschungssemester beantragt. Die Lehraufgaben werden von Kollegen des Physikalischen Chemie abgedeckt.

Abstimmungsergebnis (Stimmen: Ja / Nein / Enthaltung): 13 : 0 : 2

Der Antrag wird mit zwei Enthaltungen angenommen

TOP 7: Anerkennungsverfahren der An-Institute DTNW und IWW

Die Stellungnahmen des Dekans wurden vorab per E-Mail versandt. Diese Stellungnahmen wurden am 13.11.2019 per Eilentscheid ans Dezernat Hochschulentwicklungsplanung gesandt. Da dieser Eilentscheid nicht anerkannt wurde, muss nochmal im Fakultätsrat darüber abgestimmt werden.

Der Dekan bittet um Abstimmung zur weiteren Anerkennung des Deutschen Textilforschungszentrums Nord-West e.V. (DTNW) als An-Institut.

Abstimmungsergebnis (Stimmen: Ja / Nein / Enthaltung): 15 : 0 : 0

Der Antrag wird einstimmig angenommen

Der Dekan bittet um Abstimmung zur weiteren Anerkennung des Rheinisch Westfälische Institut für Wasserforschung gGmbH (IWW) als An-Institut.

Abstimmungsergebnis (Stimmen: Ja / Nein / Enthaltung): 15 : 0 : 0

Der Antrag wird mit einstimmig angenommen

TOP 8: Änderung der Promotionsordnung

Das Justitiariat hat gebeten, über beide Punkte nochmal gemeinsam abzustimmen, nachdem in der letzten FKR-Sitzung schon Punkt 2. beschlossen wurde.

Nach kurzer Diskussion erfolgt die Abstimmung

1. Anpassung § 12 (1) Unterpunkte a) – d) an die Musterpromotionsordnung
 - a) 2 gebundenen Exemplaren und einer elektronischen Version der Dissertation, deren Datenformat und deren Datenträger mit der Universitätsbibliothek abzustimmen sind, oder
 - b) 40 Exemplaren im Buch- oder Fotodruck, oder
 - c) 3 Exemplaren bei Veröffentlichung in einer wissenschaftlichen Zeitschrift, oder
 - d) 3 Exemplaren, wenn ein gewerblicher Verlag die Verbreitung der Dissertation über den Buchhandel übernimmt und eine Mindestauflage von 100 Exemplaren nachgewiesen wird oder der Verlag vertraglich zusichert, dass das Buch über einen Zeitraum von mindestens vier Jahren im Buchhandel lieferbar ist.
2. Anpassung § 12 (3) an die Musterpromotionsordnung
„Die Promotionsurkunde wird in deutscher und englischer Sprache ausgestellt. Auf Wunsch der Doktorandin oder des Doktoranden wird eine weitere Promotionsurkunde in deutscher und englischer Sprache auch ohne die Gesamtnote ausgehändigt.“

Abstimmungsergebnis (Stimmen: Ja / Nein / Enthaltung): 15 : 0 : 0

Der Antrag wird einstimmig angenommen

TOP 9: Verschiedenes

Herr Prof Behrens berichtet über die Initiative „WISDOM4E – Wissensbasiertes Design komplexer Materialien und Systeme für nachhaltige elektrochemische Energiespeicherung und -wandlung“, die von der UDE koordiniert wird und zusammen mit der RUB im BMBF-Programm „Zukunftscluster“ eingereicht wurde. In der ersten Evaluierungsstufe hat sich dieser Antrag als einer von 16 aus bundesweit 137 Anträge durchgesetzt und wurde zur Vollantragsstellung aufgefordert. Eine Ausarbeitung des wissenschaftlichen Programms ist für die kommenden sechs Monate geplant und wird von Prof. Christof Schulz aus den Ingenieurwissenschaften koordiniert. Eine Beteiligung der Fakultät für Chemie ist zu erwarten.

Es gibt keine weiteren Anregungen zu Verschiedenes.

Der Dekan bedankt sich bei allen Anwesenden und beendet die 8. o. Fakultätsratssitzung.

Ende der Sitzung: 15:35 Uhr

Essen, den 11.02.2020

Prof. Dr. T. C. Schmidt
- Dekan -

M. Marreck
- Schriftführerin -